



Abteilung Rollkunstlauf Berichte 2015

Menü:

- > [Abteilung Rollkunstlauf](#) (Hauptseite)
- > [Kontakt](#)
- > [Breiten-/Leistungssport](#)
- > [Aktivitäten](#)
- > [Sportausrüstung](#)
- > [Trainingszeiten](#)
- > [Beiträge](#)
- > [Termine](#)
- > [Berichte vergangener Jahre](#)
- > [Berichte 2019](#)
- > [Zurück](#)



Premiere beim württ. Nachwuchswettbewerb

(11. Oktober 2015)



Zum württembergischen Nachwuchswettbewerb am 11.10.15 kamen über 100 Nachwuchs-RollkunstläuferInnen aus ganz Württemberg nach Eppingen. Der RKV Neckarweihingen war mit 2 Sportlerinnen vertreten. Für Helen Kopp (9 Jahre) und Leonie Smyrek (7 Jahre) war es der erste Start auf württembergischer Ebene. Beide hatten einen guten Einstand bei den **Anfängern** und konnten viele neue Erfahrungen machen. Leonie punktete eher im Pflichtwettbewerb, Helen überzeugte in der Kür. Am Ende belegte Helen einen guten 7. Platz, gefolgt von Leonie auf Platz 8. Ein schöner Erfolg für die beiden Nachwuchsläuferinnen und ihre Trainerin Barbara Schulz zum Saisonabschluss.



Top-Ten-Platz für RKNV-Rollkunstläuferin beim deutschen Nachwuchspokal in Hanau

(2. bis 4. Oktober 2015)

Der deutsche Nachwuchspokal im Rollkunstlaufen fand in diesem Jahr vom 2. bis 4. Oktober 2015 im hessischen Hanau statt. Vom RKV Neckarweihingen hatte sich, dank ihrer guten Leistungen an der württembergischen Meisterschaft, eine Rollkunstläuferin zu dieser nationalen Nachwuchsmeisterschaft qualifiziert. Tamara Jäckle trat, als eine der jüngsten Sportlerinnen in ihrer Leistungsklasse, im **Cup** (14-17 Jahre) an und belegte einen guten 8. Platz. Groß war die Aufregung und es wollte nicht alles gelingen – dennoch ist die Top-Ten-Platzierung für einen nationalen Wettbewerb ein gutes Ergebnis, mit dem RKNV-Trainerin Barbara Schulz und ihre Sportlerin zufrieden sein können.



RKNV-Quartett erfolgreich in Eppingen

(26. und 27. September 2015)

Erstmals nahmen Rollkunstläuferinnen vom RKV Neckarweihingen am Eppinger Pflicht- und Kürpokal teil. Am 26. und 27.9.15 wurde bei schönstem Spätsommerwetter dieser bundesoffene Wettbewerb in der erst kürzlich neu errichteten Eppinger Rollsporthalle ausgetragen. Gekommen waren über 80 RollkunstläuferInnen aus Württemberg und Bayern. Vom RKNV machten sich 4 Läuferinnen der Leistungsgruppe auf den Weg ins Kraichgau.

Laura Jäckle (10 Jahre) trat bei den **Schülern C** an. In der Pflicht wollte ihr nicht alles gelingen und sie musste sich mit Platz 5 zufrieden geben. In der Kür überzeugte sie vor allem mit schönen Pirouetten und konnte sich am Ende über Platz 3 in der Kür und Kombination freuen.



Tamara Jäckle (14 Jahre) lief bei den **Schülern A** saubere Bögen, was ihr Platz 3 in der Pflicht einbrachte. In der Kür konnte sie sich gegenüber dem letzten Wettbewerb deutlich verbessern. Platz 2 in der Kür und Kombination waren am Ende der verdiente Lohn.

Mit Lena Hampp (15 Jahre) und Vanessa Zeidler (16 Jahre) hatte der RKNV in der **Jugend** gleich 2 Läuferinnen am Start. In der Pflicht zeigten beide gute Leistungen und es hieß Platz 2 für Vanessa und Platz 3 für Lena. Im Kürwettbewerb drehten die beiden dann ihre Reihenfolge um und Lena lag auf Rang 2, gefolgt von Vanessa auf Platz 3. In der Kombinationswertung schließlich gab es einen Doppelsieg für den RKNV: Lena stand als strahlende Siegerin ganz oben auf dem Treppchen – dicht gefolgt von Vanessa auf Platz 2.

Kürpokal zum Auftakt der Herbstsaison

(26. September 2015)

9 Podestplätze für die 11 Rollkünstlerinnen des RKNV beim Kürpokal

Am 26. September 2015 wurde bei schönstem Spätsommerwetter der Kürpokal im Rollkunstlaufen ausgetragen. Erstmals war der RKV Denkendorf Ausrichter dieses Wettbewerbs. Teilnehmende Vereine waren der RKV Denkendorf, der RSV Schwaikheim, der SV Winnenden und der RKV Neckarweihingen. Über 50 RollkünstlerInnen im Alter von 6-18 Jahren traten in den verschiedenen Alters- und Leistungsklassen an, um sich im ersten Wettbewerb der Herbstsaison zu messen. Der RKNV nahm in diesem Jahr mit 11 Läuferinnen teil.

Für die Teilnehmer der Gruppe **Häschen** war der erste Wettbewerb in ihrer noch jungen Rollkunstlaufbahn. Emily und Isabell Neugebauer meisterten ihre Premiere hervorragend und gewannen beide: Isabell, mit 6 Jahren die jüngste Teilnehmerin des gesamten Wettbewerbs überzeugte durch eine flott vorgetragene Kür. Ihr Schwester Emily (7 Jahre) konnte mit sauberen Figuren punkten. Beide durften gleich bei ihrem ersten Wettbewerb ganz oben auf dem Treppchen stehen.

Helen Kopp (9 Jahre) und Leonie Smyrek (7 Jahre) traten bei den **Anfängern** an. Helen, die am Kürpokal ihren 9. Geburtstag feierte, lief eine saubere Kür und machte sich damit mit Platz eins selbst ein schönes Geburtstagsgeschenk. Leonie (7 Jahre) hatte ein paar kleine Wackler in ihrer Kür, konnte sich am Ende dennoch über die Bronzemedaille freuen.

Bei den **Freiläufern** zeigten sich Laura Kowalzik und Sarah Garscha (beide 13 Jahre) mit deutlich verbesserten Kürren. Mit den Plätzen 4 und 5 verpassten sie nur knapp die Medaillenränge.

In den Wettbewerben der Leistungssportklasse war der RKNV stark vertreten: Laura Jäckle gewann bei den **Schülern C** (10-11 Jahre) souverän. Ihre Schwester Tamara tat es ihr gleich und gewann bei den **Schülern A** (12-13 Jahre) ebenfalls. Für Lena Hampp und Vanessa Zeidler gab es in der **Jugend** (16-17 Jahre) einen Doppelsieg – Lena erhielt für ihre Kürren sogar die höchsten Wertungen des Tages. Nina Ludwig gewann bei den **Junioren** (18-19 Jahre).

Das fleißige Training der Sportlerinnen und der unermüdete Einsatz ihrer Trainerin Barbara Schulz wurden mit guten Leistungen und vielen hervorragenden Platzierungen belohnt. Für einige RKNV-Läuferinnen stehen jetzt noch Wettbewerbe auf württembergischer und nationaler Ebene an.



RKNV-Trio bei den deutschen Meisterschaften in Kiel

(25. Juli bis 1. August 2015)

Vom 25. Juli bis zum 1. August 2015 kamen über 300 Rollkünstlerinnen aus ganz Deutschland nach Kiel zu den deutschen Meisterschaften im Rollkunstlaufen. Vom RKV Neckarweihingen hatten sich, dank ihrer guten Leistungen an der württembergischen Meisterschaft, drei Rollkünstlerinnen zur nationalen Titelkämpfe qualifiziert. Für die 10-jährige Laura Jäckle war es der erste Start bei einer deutschen Meisterschaft. Sie trat bei den **Schülern C** im größten Starterfeld mit 30 Teilnehmern an und belegte bei ihrem Einstand Platz 18. Für Lena Hampp (15 Jahre) war es ebenfalls der erste Start bei einer dt. Meisterschaft. Sie trat im Kürwettbewerb der **Jugend** an und belegte im Endergebnis Platz 12. Vanessa Zeidler (16 Jahre) konnte sich in den letzten Jahren schon mehrfach für eine DM qualifizieren. Sie beendete den Pflichtwettbewerb der **Jugend** mit Platz 19.

Alle drei Sportlerinnen hatten sich in den letzten Wochen, zusammen mit ihrer Trainerin Barbara Schulz, intensiv auf diese große Meisterschaft vorbereitet und konnten, wenn auch nicht alles nach Plan lief, insgesamt mit ihren Ergebnissen zufrieden sein. Für die Rollkünstlerinnen des RKNV geht es nun erst einmal in die wohlverdiente Sommerpause bevor ab Mitte September die Herbstsaison beginnt.



Gute Ergebnisse für den RKNV bei den süddeutschen Meisterschaften

(8. bis 12. Juli 2015)

Über 200 SportlerInnen aus Baden-Nord, Bayern, Hessen, Rheinland-Pfalz, Sachsen, Südbaden und Württemberg kamen ins bayerische Bayreuth zur den süddeutschen Meisterschaften 2015 im Rollkunstlaufen (8.-12.7.15). Vom RKV Neckarweihingen hatten sich an der württembergischen Meisterschaft zwei Rollkünstlerinnen zur den süddeutschen Meisterschaften qualifiziert. Sowohl für Laura Jäckle (10 Jahre) als auch für Lena Hampp (15 Jahren) war es das zweite Mal, dass sie vom württ. Rollsport- und Inline-Verband (WRIV) zu den süddt. Meisterschaften nominiert wurden.



Laura trat bei den **Schülern C** an. In der Pflicht wollte ihr nicht alles gelingen und sie musste sich mit Platz 13 zufriedengeben. Im Kürwettbewerb konnte sie vor allem mit sauberen Pirouetten überzeugen, was ihr Platz 6 einbrachte. In der Kombination wurde es schließlich ein guter 8. Platz.

Lena ging in der **Jugend** an den Start und belegte bei ihrem ersten Pflichtstart bei diesen Meisterschaften Platz 14. Mit einer sauber vorgetragenen Kür belegte sie einen hervorragenden 4. Platz. In der Kombination wurde es am Ende auch für Lena ein guter 8. Platz.

Ein sehr gutes Ergebnis für die beiden RKNV-Läuferinnen und ihre Trainerin Barbara Schulz. Für das Rollkunstlauf-Trio vom RKNV heißt es nun fleißig weiter trainieren bis zu den Deutschen Meisterschaften Ende Juli / Anfang August in Kiel.



Erfolgreiches Abschneiden der RKNV-Rollkunstläuferinnen bei den württembergischen Meisterschaften

(20. und 21. Juni 2015)



Die erfreuliche Bilanz: 1 Mal Gold, 7 Mal Silber und 4 Nominierungen

Die württembergischen Meisterschaften 2015 fanden am 20. und 21. Juni 2015 im Landesleistungszentrum in Heilbronn statt. Über 150 RollkunstläuferInnen aus 11 württembergischen Rollkunstlauf-Vereinen ermittelten an diesem Wochenende die jeweils besten im Einzellaufen, Paarlaufen, Formationslaufen und Solotanz.

Der RKV Neckarweihingen war mit 7 Läuferinnen vertreten, die sich mit ihrer Trainerin Barbara Schulz in den letzten Wochen intensiv auf diese wichtige Meisterschaft vorbereitet haben. Die Läuferinnen der Leistungssportklasse (A-Schiene) können, bei entsprechenden Leistungen, nach den Württembergischen Meisterschaften zu nationalen Meisterschaften nominiert werden. Diese Chance nahmen auch einige RKNV-Läuferinnen wahr!

Mariella Mangold trat bei den **Bambini** (8 Jahre und jünger) an. Groß war die Nervosität und es wollte ihr nicht alles gelingen – mit Platz 4 verpasste sie knapp einen Platz auf dem Podest. Dennoch für das RKNV-Nesthäkchen ein gutes Ergebnis. Auch Laura Jäckle konnte im Pflichtwettbewerb der **Schüler C** (10-11 Jahre) ihre Leistungen nicht ganz abrufen und musste sich mit Platz 4 zufriedengeben. Im Kürwettbewerb überzeugte sie mit einer flott vorgetragenen Kür und schönen Pirouetten. Ein hervorragender 2. Platz in Kür und Kombination war der verdiente Lohn dafür. Bei den **Schülern B** (12-13 Jahre) vertrat Clara Nikolaizig den RKNV. Nach der Pflicht lag sie noch auf Rang 5. Mit einer sauberen Kür konnte sie sich ebenfalls auf einen tollen 2. Platz verbessern. Tamara Jäckle hatte bei den **Schülern A** (14-15 Jahre) mit dem größten Starterfeld des gesamten Wettbewerbs zu kämpfen und belegte nach der Pflicht einen guten 7. Platz. Nach einer sauberen Kurzkür lag sie auf einem überraschenden 4. Platz – in der Kür konnte sie das gute Kurzkürergebnis leider nicht ganz halten (Platz 8). In der Kombination wurde es am Ende Platz 7.

Mit Vanessa Zeidler und Lena Hampp waren gleich 2 RKNV-Sportlerinnen bei der **Jugend** (16-17 Jahre) am Start. Vanessa trat nur in der Pflicht an und kam dank sauberen Bögen und Schlingen auf einen sehr guten 2. Platz. Lena lag nach der Pflicht noch auf Rang 7. Sie konnte sich mit einer schönen Kür mit sauberen Sprüngen noch auf einen ausgezeichneten Rang 2 in Kür und Kombination vorarbeiten.

In der **Meisterklasse über 17 Jahre** gewann Nina Ludwig mit persönlicher Bestleistung. Sie überzeugte vor allem mit hohen Sprüngen und deutlich verbesserten Pirouetten.

Der unermüdete Einsatz der RKNV-Trainerin Barbara Schulz für ihre Schützlinge hat sich erneut bemerkbar gemacht: Tamara und Laura Jäckle, Lena Hampp und Vanessa Zeidler erhielten eine Nominierung zu den süddt. und dt. Meisterschaften sowie dem dt. Nachwuchspokal. Ein sehr gutes Ergebnis für die Sportlerinnen und ihre Trainerin.



Letzter Test beim Darmstädter Löwen

(6. und 7. Juni 2015)

Über 200 RollkünstlerInnen aus Hessen, Rheinland-Pfalz, dem Saarland und Württemberg kamen am 6. und 7. Juni 2015 zum Darmstädter Löwen. Der RKNV war mit 3 Läuferinnen am Start, die diesen bundesoffenen Wettbewerb zur Vorbereitung auf die Württembergischen Meisterschaften nutzten. Laura Jäckle (9 Jahre) konnte im Pflichtwettbewerb der **Schüler C** vor allem mit einer sauberen Schlinge punkten und sich so die Bronzemedaille sichern. In der Kür stürzte sie leider und musste sich mit Platz 6 zufrieden geben. In der Kombination verpasste Laura damit mit Platz 4 knapp einen Podestplatz. Für die junge Sportlerin trotzdem ein gutes Ergebnis.



Tamara Jäckle (13 Jahre) begann den Pflichtwettbewerb der **Schüler A** mit sauberen Bögen, zeigte dann aber in der Schlinge Nerven und kam am Ende auf Platz 8. In der Kür wollte ihr noch nicht alles gelingen. Dennoch kam sie auf Platz 5 und konnte sich damit auch Platz 5 in der Kombination sichern – ein gutes Ergebnis, mit dem im Vorfeld nicht zu rechnen war.

Lena Hampp (15 Jahre) hatte in der **Jugend** mit starker Konkurrenz zu kämpfen und kam leider nicht optimal durch den Pflichtwettbewerb (Platz 11). In der Kür lief es dafür umso besser – ein toller 3. Platz war der verdiente Lohn für ihren guten Kürvortrag. In der Kombination wurde es für Lena am Ende Platz 4.

Alle 3 Läuferinnen haben sich in den letzten Wochen intensiv auf die anstehenden Wettbewerbe vorbereitet und auch wenn noch nicht alles optimal lief, war RKNV-Trainerin Barbara Schulz mit den Leistungen ihrer Schützlinge dennoch zufrieden. Man darf gespannt sein, wie sich die Leistungssportlerinnen des RKNV bei den württembergischen Meisterschaften am 20. und 21. Juni 2015 in Heilbronn präsentieren werden.

Gute Ergebnisse für den RKNV beim Städtevergleich

(9. Mai 2015)



Für die meisten Rollkünstlerinnen in der Region bildet der Städtevergleichskampf traditionell den Saisonauftakt. In

diesem Jahr war am 9.5.15 der SV Winnenden Gastgeber für die Sportlerinnen im Alter von 8-18 Jahren. Der RKNV war mit 10 Läuferinnen vertreten.

In der Gruppe der **Freiläufer** konnten Sarah Garscha und Laura Kowalzik (beide 12 Jahre) ihre Leistungen abrufen und sich am Ende über Silber und Bronze freuen. Annika Ilıc (9 Jahre) trat bei den **Figurenläufern C** an. Für sie war es der erste Auftritt in einer neuen Startklasse, in der sie auf Anhieb auf Platz 2 kam. Jannika Köster (11 Jahre) schaffte bei den **Figurenläufern B** mit Platz 3 ebenso noch den Sprung auf das Podest. In der höchsten Gruppe der Breitensport-Wettbewerbe bei diesem Wettbewerb, der **Nachwuchsklasse**, trat Clara Nikolaizig (11 Jahre) an und stand am Ende als strahlende Siegerin ganz oben auf dem Podest. In den Wettbewerben der Leistungssportklasse gewannen alle RKNV-Läuferinnen: Mariella Mangold (8 Jahre – und damit die jüngste Teilnehmerin des gesamten Wettbewerbs) bei den **Bambini**, Laura Jäckle (10 Jahre) mit guten Leistungen bei den **Schülern C**, Tamara Jäckle (13 Jahre) bei den **Schülern A** – sie erzielte die höchsten Pflichtwertungen des Tages. Lena Hampp (15 Jahre) überzeugte bei der **Jugend** vor allem mit einer schönen Kür, für die sie die höchsten Kürwertungen des Tages bekam und Nina Ludwig (18 Jahre) konnte bei den **Junioren** vor allem in der Kurzkür punkten.

Über eine reiche Ausbeute an Medaillen konnten sich die 10 RKNV-Läuferinnen und ihre Trainerin Barbara Schulz freuen. Vor allem für die Leistungssportler geht es nun in die Vorbereitungsphase zu den württ. Meisterschaften Mitte Juni in Heilbronn.

Früher Saisonstart in Holland

(3. bis 5. April 2015)

Zu Ostern gab es eine Premiere für die Rollkunstläuferinnen des RKV Neckarweihingen: Noch nie nahmen Rollkunstläufer des RKNV bereits Anfang April an einem Wettbewerb teil. Der RKNV trainiert auf einer Freibahn und damit ist ein Wettbewerb zu dieser Jahreszeit eine besondere Herausforderung, da die Läuferinnen auf trockenes Wetter angewiesen sind, um trainieren zu können. Mit warmer Kleidung, Mütze, Schal und Handschuhen trotzten die 3 RKNV-Läuferinnen und ihre Trainerin Barbara Schulz den zum Teil eisigen Temperaturen um sich auf den Wettbewerb vorbereiten zu können.

Insgesamt 12 Läuferinnen umfasste das Team des deutschen Rollsport- und Inline-Verbandes (DRIV), das vom 3. bis 5. April 2015 in das niederländische Zaandam reiste und an der Saen Rollertrophy teilnahm. Für Laura und Tamara Jäckle und Lena Hampp war es der erste internationale Einsatz und alle drei hatten einen hervorragenden Einstand. Lena und Tamara gingen in Pflicht und Kür an den Start, Laura nur in Kür, da die jüngeren Läufer auf internationaler Ebene noch keine Pflicht laufen.

Sowohl Lena als auch Tamara zeigten für diesen frühen Saisonzeitpunkt schon gute Leistungen in der Pflicht: Tamara konnte sich bei den **Cadet** (14 bis 15 Jahre) über Bronze freuen, Lena errang in der **Youth** (16 bis 17 Jahre) Platz 6 – zu ihren Konkurrentinnen gehörte auch eine Medaillengewinnerin der Jugend-Europameisterschaften.

In der Kür gewann Laura mit sauberen Sprüngen und schönen Pirouetten den Wettbewerb der **Minis** (10 bis 11 Jahre) souverän. Tamara, die nach der Kurzkür noch in Führung lag, zeigte in der Kür Nerven, konnte sich aber auch hier noch Platz 3 sichern. Lena lag nach der Kurzkür noch auf Platz 5, konnte in der Kür aber leider nicht ihre Leistungen abrufen und musste sich mit Platz 9 zufrieden geben.

In der Kombination, hier werden die Pflicht- und Kürergebnisse zusammen gerechnet, kam Tamara auf Platz 3 und Lena auf Platz 6.

Mit diesen hervorragenden Ergebnissen zu einem so frühen Zeitpunkt in der Saison hatte im Vorfeld niemand gerechnet und die 3 RKNV-Mädels und ihre Trainerin können stolz auf ihre Leistungen sein. Um viele Erfahrungen reicher geht es nun in die Saison 2015, die ja eben erst begonnen hat.

